

Aufgezeichnet am 21.06.2013 am Mt. Shasta zur Sommersonnenwende

Video-Interview und ganze Transkription (30.12.2013)
von Lance White, der verrückte Mystiker

Übersetzer-Team: Benario, Chaglia, Herzilein, Maarde, Solveig, Torsten



(Majestätischer Mt. Shasta von der Stuart Springs Road)

Folge für einen Moment den dahintreibenden Wassern in den Flüssen deines Geistes wie sie in die wachsenden Seen des Bewusstseins, der Widersprüchlichkeiten, des kosmischen Wissens und der multidimensionalen Lebensformen fließen. Wir machen zusammen eine Reise, mit einem kurzen Halt in den Seen, bevor wir ihre Zuflüsse verlassen und in die grenzenlose Wasser des Ozeans hinausschwimmen. Es kam mir in den Sinn, diese Informationen durch meinen eigenen Filter zu teilen, was ich hiermit mache.

Obwohl dies eine Einleitung zu den Informationen ist, welche per Video frei zugänglich gemacht wurden, hatte ich Freude an der Mitschrift der ersten Episode der Videos, welche am Mt. Shasta zum historischen Moment der Sommersonnenwende mit *Andrew Bartzis, galaktischer Historiker*, aufgenommen wurde. Die Informationen sind selbsterklärend. Ich habe mir nur die Freiheit genommen, den Text für den Fluss und der Grammatik zu bearbeiten, nicht aber den Inhalt. Die Mitschrift wurde aus 20 Videos erstellt, das erste 30-Minuten-Segment von 6 an einem Tag ist hier verlinkt:

<http://www.youtube.com/user/Creating5D>

Ich schlage von meiner Perspektive aus eine neutrale, offene Sichtweise vor, um von da die Show zu genießen.

Lance White

Copyright © 2013 by Lance White.

All rights reserved. This publication or any portion thereof may not be reproduced, modified, or used in any manner whatsoever without the express written permission of the publisher except for the use of brief quotations in which the source of the quotation is referenced.

Published in the United States of America

First Publication, 2013

Lance White

1410 Highland Court

Placerville, CA 95667-3624

Transcribed and edited by Lance White

Copies of this publication are available for purchase at:

www.galactichistory.com

LW: Ich grüße Sie, heute ist der 21.06.2013, der Tag der Sommersonnenwende in Stewart Mineral Springs beim Mt. Shasta, CA. Der Zweck dieses Interviews ist die Dokumentation unserer galaktischen Geschichte, welche ungefähr 52 – 54 Millionen Jahre zurückreicht, durch Andrew Bartzis, eines galaktischen Historikers. Andrew hat die einzigartige Fähigkeit, die Akasha-Chronik zu lesen (direkt und ohne Verzögerung). Ich heiße Lance White und bin bestens bekannt durch die Radioshow *A Fireside Chat with Zany Mystic at BBS Radio*. Treffen wir uns jetzt mit Andrew, und reden wir mit ihm.

(Andrew und ich schütteln uns die Hände für die Sitzung des ersten Teils)

Hallo Andrew, wie geht's Dir? (Herzliche Begrüßung untereinander)

AB: Hallo Lance, wie ist die Lage heute? Schön, dass Du zum Event hier kommen konntest. Wunderschöner Platz hier.

LW: Es ist großartig Dich zu treffen, und ich war sofort gefesselt von Deinen Informationen. Ich denke, wir starten mit deiner Definition eines galaktischen Historikers, wie Du gelernt hast, die Akasha-Chronik zu lesen, und dann können wir zum „Was geht ab?“ (beide lachen) übergehen, was wir alle wissen möchten.

AB: Ein galaktischer Historiker schaut auf alle Linien des dramatischen Karmas. Ein Planet in diesem Teil der Galaxie erschafft Karma durch Krieg, ein anderer Planet erschafft Drama durch Musik oder durch die Seele. Sie erschaffen Linien von Drama. Ein Planet hat generell ein Thema. Nicht jedes Karma ist schlecht, nicht jedes Karma ist gut. Einiges davon liegt dazwischen. Ein galaktischer Historiker besucht jede Linie des dramatischen Karmas und lebt mit jedem in der Seelenfamilie, sodass sie das große Bild allen Karmas in einem örtlichen Teil des Universums sehen. Das, was es sehr schwierig macht, ist, dass du mit jemandem in dieser Seelenfamilie zu jeder Zeit in wahrer Liebe sein musst. Die Wahrheit ist, um ein galaktischer Historiker zu werden, muss man alle Welten besuchen und in ihren Inkarnations- und Reinkarnationszyklen leben und mit jedem in der Seelenfamilie sein.

Als unser Solarsystem von Grund auf neu gebaut wurde, um die karmische Belastung des Universums zu entfernen, wurde Jedermann hierher gebracht, und da hatte ich meine Leben schon gelebt. Es gab vier Leute vor mir auf dieser Welt, die die Möglichkeit hatten „Ja“ zu sagen – sie sagten „Nein“. Als ich an der Reihe war, sagte ich „Ja“. Außer mir gibt es noch zwei Leute hinter mir, die „JA oder Nein“ sagen können, wenn sie an der Reihe sind. Das ist die wesentliche Definition eines galaktischen Historikers. Da ich in der Seelenfamilie von jedem war, bin ich viel gereist. Ich bin alt.

LW: So vermute ich es. (Beide lachen!) Wann bekamst Du Zugang zur Akasha-Chronik, wie hat es sich für Dich ausgewirkt, und wie hat es sich entfaltet?

AB: Als ich noch ein unschuldiges kleines Kind war, tat ich es schon – aber nicht auf dem Niveau der Kraft von heute oder den Fähigkeiten von heute. Als ich neun Jahre alt war, nahm mich mein Vater zu einem Baseball-Spiel im Cleveland Stadion mit. Ende des neunten Innings, ausgeglichenes Spiel, jemand schaffte einen Homerun – das ganze Stadion jubelte. Zu diesem Zeitpunkt lud ich alle Akasha-Chroniken von allen, die dort waren, herunter – das waren mehr als 83 000 Leute – auch von Leuten, die Meilen vom Stadion weg waren. Da wusste ich, ich bin anders.



Cleveland Baseballstadion

LW: (Lachen)

AB: Ich meine ... ich durchsuchte meinen Verstand; was war Atlantis, was war Lemuria, was war „de canaro“, du weißt, was Sprechen in Seelensprache ist und kannst es nicht deiner Familie mitteilen ... sie würden es einfach nicht verstehen ... ich meine, wo fängst du an, wenn du es jemand sagst? Weißt Du, ich mag meine Familie ... sie sind großartige Leute, und in jeder Familie gibt es kleine Schwierigkeiten, aber ich wusste, dass ich nichts sagen konnte. Ich wusste es einfach. Während einer 2-Wochenperiode halfen mir Führer aus der Hohlen Erde, die Informationen aus meinem Gehirn wieder in mein zelluläres Gedächtnis einzulagern. Und dein zelluläres Gedächtnis ist buchstäblich in deiner Skelettenergie. Es befindet sich nicht in deinem muskulären Teil, selbst wenn wir als Spezies heute unser Äußeres verwenden, um Symbolik oder Botschaften zu speichern, obwohl wir das nicht tun sollten; sie sollten alle innerhalb unserer Skelettstruktur sein.

LW: Hmm. So, dann kommen wir jetzt zur Erdgeschichte, und offenbar gab es da viel Unfug und Spiel mit den Zeitlinien. Den Meisten von uns sind die grundlegenden Geschichten, welche durch verschiedene Kanäle durchgegeben wurden, bekannt und einige der Spieler auch – aber Du gehst mit uns zurück, so um 50...?

AB: 52 bis 54 Millionen Jahre zurück. Naja, wir verloren zwei Millionen Jahre Geschichte, während der die Erde nicht mehr in diesem Universum war.

LW: Was ist passiert?

AB: Es war ein hoher Preis als ein galaktisches Geisteswesen aus einem anderen Universum sagte: „Ich will eine kurze Zeit in diesem Spiel mitspielen!“, es kam in unser Universum und sagte: „Ich nehme sie!“ (die Erde), und da waren nicht genug machtvolle Entitäten hier zu dieser Zeit – selbst die dunklen Jungs hier konnten es nicht stoppen – und es versetzte die Erde für zwei Millionen Jahre in ein anderes Universum und erlaubte ihr, Leben in einem anderen Universum zu säen, denn ihr originaler Zweck ist es, ein galaktischer Saatplanet zu sein – Leben zu säen, DNS-Wissen zu vermitteln in ganz neue Galaxien. Dann wurde die Erde wütend und zeigte ihm (dem galaktischem Geisteswesen) im Prinzip den Mittelfinger und kam hierher zurück und ging in den Pferch zurück, der hier existierte.

LW: Demnach konnte die Erde sich losreißen...

AB: Richtig. Sie ist ein Geisteswesen.

LW: Gibt es einen Namen für diese galaktische Gruppe?

AB: Für das Universum, in das sie ging?

LW: Ja.

AB: Wir nennen es nur Zillaqua. Es hat keine Sprache – es wird Zil-La-Qua ausgesprochen. Das ist der beste Weg es zu beschreiben. Es ist *kein* Universum mit freiem Willen.

LW: Was wir eben hier haben.

AB: Richtig. Wir haben hier ein 100 % „freier Wille“-Universum. Freier Wille bedeutet, dass wir unsere Realitäten, basierend auf den von uns gemachten Regeln, einrichten können.

LW: Gut. Aber unser freier Wille wurde über diese Millionen Jahre vereinnahmt.

AB: Richtig.

LW: Wer beeinträchtigte dann als Nächster den freien Willen des Planeten?

AB: Die Erde hatte Drama, während sie erschaffen wurde. Drama ist natürlich. Drama kann sein: „Ich mag Dich nicht, weil Deine Technologie besser ist als Meine“, Du weißt: „Meine Religion ist besser als Deine“, Leute haben sogar in höheren Dimensionen ein Ego, es funktioniert nur anders. Wenn das Karma den Punkt erreicht, von dem eine geistige Spezies verschiedene Galaxien jenseits ihres Heimatplaneten erreichen kann ... kann sie karmische Belastung auf neueren oder jüngeren Planeten erschaffen. Die Erde war eine von denen, die gute und schlechte Belastungen zu Tausenden Welten brachten. Die Erde hatte einen ... als sie zu Anfang als **7-dimensionaler galaktischer Saatplanet** heraus kam, war es ihre Aufgabe, die Chakren, welche man Gebärmütter nannte (wie die Gebärmutter einer Frau) auf ihrem Planeten zu haben. Auf jeden, der über den Gebärmutter-Chakren lebte, wirkte sich es sich derart aus, dass er durch Kreuzung mit anderen Spezies durch wissenschaftliche und spirituelle Schöpfung DNS-Wissen erschaffen konnte; demnach waren Lemuria und Atlantis die Gesellschaften, welche die Erde zu ihrem eigentlich Zweck zurückführten, während sie in einem *lichten Teil des Raumes* war, in dem der Geist erweitert war, wohl wissend, dass sie in einen dichteren und dichteren Teil kommen würden und die Mehrheit der hereinkommenden Seelen sie überwältigen würde ... denn die Invasion, die wir hatten, war eine spirituelle Invasion – es war immer eine solche. Aber sie fanden einen Weg, um Energiekörper zu manifestieren und zwangen Seelen, die nicht in einer Seelenfamilien-Verbindung zu uns standen, in unsere Welt zu inkarnieren, bis zu dem Punkt, wo sie genug gezüchtete Bevölkerung geschaffen hatten, um eine mehr und mehr verankerte Bevölkerung in einer schnelleren Abfolge als die Guten zu verwirklichen.



Erdgitter

LW: Beinhaltet einiges davon auch astrale Körper, welche nicht gekreuzt wurden?

AB: Richtig. Und die Walk-in-Regeln ... und all das.

LW: So wiederbelebte es im Grunde etwas, das wohl einen negativen Aspekt starten könnte?

AB: Ja.

LW: Das bringt uns zu was ... ungefähr 51 Millionen Jahre zurück?

AB: Vor 51 Millionen Jahren war die Erde schon aus ihrer Heimatgalaxie herausgerissen. Die ursprünglichen dunklen Kräfte, welche von der im Krieg befindlichen Galaxie einfielen, kamen her, sahen die Erde und sagten: „Das ist die Beute der Beuten der Beuten.“ Alle die anderen kleinen Planeten hatten keinen Wert für sie, so eroberten sie die Erde durch eine spirituelle Invasion und durch die Erschaffung von mehr korrupten Seelen wurden die Leute dort ausgedünnt, was zu politischer Verheerung, Landschaftszerstörung und dramatischen Kriegen mit anderen Orten führte, bis es da letztlich eine Kerngruppe von dunklen Wesen gab, die das Chakra-System und die gesamte bewusste Steuerung der Erde übernahm und sie (die Erde) dann gegen ihren Willen in eine andere Galaxie versetzte ... diese erste Versetzung verletzte die Erde außerordentlich; sie war fast tot, und die Erde schickte einen Schrei ins Universum – und darüber hinaus – „Helft mir!“

Eine massive Einwanderung aus den 7 Universen fand auf der Erde statt und dünnte dort die dunklen Kräfte aus, warf sie hinaus; aber sie hatten noch die erste Verbindung der verankerten Gesellschaften hier.

LW: Hmm...

AB: Als die Erde begann, durch ihren Heilungsprozess zu gehen – das wäre im Wesentlichen die Dinosaurier-Zeit – wurde Geist von der Oberfläche abgezogen und zu einem ätherischen Bereich gebracht, sodass die Oberfläche, auf der wir leben, die abschließende Zeitlinie darstellt. Wenn du hier bist, um eine höher dimensionale Seele in Verbindung mit der Erde oder um das Weltall mit deinem Bewusstsein zu erforschen, musst du auf der abschließenden Zeitlinie sein. Die Erde hat drei Zeitlinien: Oben – Unten – Mitte. *Mitte ist die abschließende Zeitlinie.* Zu dieser Zeit warf die Erde die Erste raus. Sie ließen die Energien der Erde wiedererstarken, und sie sagten: „Wir wissen, dass die spirituelle Invasion kommt“, so begann der erste Prozess des Pyramidenbaus, um das Bewusstsein der Erde zu verstärken nach dem Trauma, aus ihrer Galaxie herausgerissen zu werden. Deshalb wurden die Pyramiden auf die Chakra-Punkte gesetzt, sie wurden auf die Krustenpunkte gesetzt, welche die Fähigkeit für den örtlichen Geist, örtliche Realitäten zu erschaffen, verstärken und so ein Gitter bildeten, das derart verstärkt wurde, dass jede hereinkommende Entität durch einen Filter gehen musste, um festzustellen, ob sie aktuell spirituelle Verträge zur bewussten Unterstützung der abschließenden Zeitlinie mit dem Erdbewusstsein abschließen konnte. Zu diesem Zeitpunkt hatten sich die dunklen Jungs über einige Tausend anderer Welten breit gemacht und begannen, sie zu beherrschen und zu kontrollieren – das System der Beherrschung und Kontrolle wurde durch sehr primitive Spezies betrieben. Das war der Moment, an dem sie entdeckten, wenn sie jemals die Erde übernehmen wollten, sie wussten, dass im Zuge der galaktischen Rotation die Erde von sehr Lichtem zu sehr Dunklem, sehr dichten Punkten; durchgehen würde.

An diesen dichten Punkten konnten sie eine spirituelle Masseninvasion der Erde durchführen, danach konnten sie das Bewusstseinslevel der Oberflächenleute verringern durch Beeinträchtigung der DNS, durch Beeinflussung der Seelenfamilien, durch Eingriffe in die Seelenverträge, sie erwischten uns buchstäblich auf jeder Ebene des Spiels, wodurch wir unserem natürlichen Leben mit unserem Planeten entrissen wurden.

LW: In anderen Worten wurden wir von unserer Fähigkeit zur Kommunikation, von unserer Gemeinschaft, unserem Ursprung getrennt?

AB: Richtig

LW: Wann begann das ... das geht auch zu den Pyramiden zurück, nicht wahr?

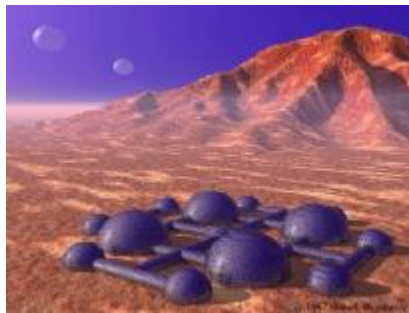
AB: Da gibt es neun Schichten von Pyramiden. Die Erde wurde zwölf Mal versetzt – zwölf Mal entführt.

Es gab neun Festungsebenen in der astralen Welt. Es gibt in diesem Universum oder in drei anderen Universen keine Welt, die so oft befestigt wurde. Jetzt stellt sich die Situation so dar, dass die dunklen Jungs sie entführten und befestigten, die Lichtkräfte eroberten sie zurück und befestigten sie und so weiter und so fort, bis schlussendlich das Befestigungsgitter und die Quarantäne der guten Jungs da draußen buchstäblich das *Hindernis* wurde, welches wir jetzt haben – plus den multidimensionalen Wesen innerhalb, die das Drama und die spirituellen Verträge manipulieren, sodass, wenn das Einheitsbewusstsein kommt, sie (die Dunklen) ihre Jahrtausende umfassende Propaganda umsetzen können. Wir sind eine Rasse mit Amnesie und in Geiselhaft gehalten, eine perfekte Situation für Wesen, welche die mächtigsten Leute übernehmen und diese durch ihre eigenen Überzeugungen anderswo hinführen wollen.

LW: Wir haben jetzt wieder eine der Perioden der Zeit erreicht, eine Ernteperiode, sozusagen eine Aufstiegsperiode?

AB: Mmmmm ... eine „Aufstiegsperiode“. Wir verlassen jetzt einen sehr dichten Teil und gehen in einen sehr lichten Teil. Es gibt da 66 Planeten in unserem Sonnensystem; die überwältigende Mehrheit befindet sich im Lichtall; Erde und Mars kleben im dichten Teil fest, verankert durch die schlafenden Leute, deren Bewusstsein noch nicht erwacht ist – das sind diejenigen, welche uns jetzt festhalten.

LW: Ah. Und es gibt Basen auf dem Mars und...



Basis auf dem Mars

AB: Überall.

LW: Richtig – überall.

AB: Ich nenne dies – diese Welt und dieses Solarsystem: Die antike galaktische Road Show (Gelächter) ... weil die gewaltige Mehrheit der Spezies, die in dieses Drama gelockt wurden, hier sind, um die Tausende oder Millionen Schiffe zu bergen, welche unser Sonnensystem wegen zahlreicher Kriege vermüllen – überall.

LW: Wow ... wie machen wir jetzt weiter?

AB: Schauen wir uns den 50 Mio.-Jahre-Entwurf an.

LW: Gut.

AB: Als die Zeitkriege begannen – das ist eine sehr verzwickte Sache: Vor 480.000 Jahren begannen die aktuellen Zeitkriege. Zeit – wir sind auf einem Planeten mit 3 Zeitlinien – sie fanden am Anfang nur auf der abschließenden Zeitlinie statt; deshalb wurde die

erste Garnitur von multidimensionalen Wesen, die hier inkarnierten, zu 40 % unserer gezüchteten Bevölkerung – 15 Wesen, denen 40 % der Menschheit glichen. Zu diesem Zeitpunkt waren über 70 Milliarden Leute auf diesem Planeten. Das waren viele! So erreichten sie Seelenfamilienstatus mit *jedermann*. Dann brachten sie dimensionale Technik, die nur als Fahrzeug gemünzt war, ein und installierten sie auf der Erde, damit sie einen Kontinent nach dem anderen aus der Zeitlinie nehmen und in eine tiefe, entfernte Zeitlinie stecken konnten, um dadurch eine „Erste Spezies der Erde“ erschaffen zu können. Es gibt 72 erste Spezies auf der Erde, denn jedes Mal, wenn die Erde zurückerobert wurde, versuchten sie, die Zeitlinien wieder auszulöschen. Aber wenn du einmal Bewusstsein geboren hast, kannst du das Bewusstsein nicht auslöschen und die Erde muss es als erste Spezies übernehmen. Die Zeitkriege drehen sich um die Erschaffung des Ersten Bewusstseins, deshalb haben wir 72 Spezies jetzt.

LW: Wow.

AB: Und nicht weniger als 6.000 verschiedene Flüchtlingspezies, die kamen, um auf unserer Welt zu leben, da ihre Welten verheert oder zerstört wurden. Die Erde war immer der Ort, zu dem die Seelen wanderten und abwanderten. Ich vergleiche es mit den Enten im Winter – da gibt es den massiven Drang in eine Richtung zu gehen, nur dass die Erde die Wanderungsdrehscheibe ist, weil sie eine *beeindruckende* abschließende Zeitlinie besitzt. Man hat hier 100 % freien Willen und kommt mit einem leeren Verstand hierher. Das ist sehr wichtig, es gibt da andere Welten, in denen du dich an alle vorherigen Leben erinnerst.

LW: Hmm.

AB: Du kannst da reden, wenn du 4 Monate alt bist. Hier gehen wir durch diesen Wachstumsprozess – der in anderen Welten geschätzt wird.

LW: Man kann es auch als Behinderung ansehen, wenn du programmiert, manipuliert und übernommen wurdest ... und da sind die von dir erwähnten Seelenverträge, welche zum Platzen gebracht werden können, was eine Art ist, um uns von unserem Pfad abzubringen ... die andere Art ist das Kleingedruckte; willst Du ein wenig mehr darüber reden?



Lemurische fliegende Stadt

AB: Ja. **Es begann in Lemuria.** Lemuria war wirklich hohes Bewusstsein, die Erde war in ihrem wahren 7-dimensionalen Status, sie erschaffte DNS und sie lud andere Spezies ein, hier eine Weile über diesen Gebärmutter-Chakras zu leben und DNS zu erschaffen, um diese dann anschließend zu einer neuen Welt zu bringen, in *Einheit mit dieser neuen Welt*; sie würde niemals zwangsweise DNS zu einer neuen Welt bringen. Die Erde ist auch in der Lage, das DNS-Wissen, welches über den Gebärmutter-Chakras geschaffen wurde, psychisch zu einem Planeten mit leerer Akasha-Chronik zu teleportieren, welcher dabei ist, die erste Gruppe von Seelen einzuladen, um auf ihm zu leben; das ist die Aufgabe der Erde. Während des lemurischen Zeitalters gab es überall fliegende Städte und Städte am Boden; und es gab nicht weniger als 5.000 verschiedene Spezies, die hierher kamen, um mit der Erde DNS zum Verbreiten zu erschaffen. Die dunklen Jungs bekamen ihre kleinen Finger da rein und begannen ihr Drama im Verborgenen, und als die Gesellschaft ihren Zenit erreichte, bildeten sich Gruppen in ihr, es gab spirituelle Gruppen, wissenschaftliche Gruppen, technologiefeindliche Gruppen, High-Tech-Gruppen, und diese Gruppen starteten die Trennung; diese Trennung brachte die Erde von einem 7-dimensionalen zu einem 6-dimensionalen Status. So verlor sie buchstäblich einen ganzen Quotienten ihrer exponentiellen Energie. Die Trennung verursachte eine Massenauswanderung, die Erde blieb unverteidigt zurück, sie war erobert. Das war der *erste Fall* von Lemuria. Die anwesenden multidimensionalen Wesen konnten diese Eroberung lenken, weil sie drin waren. Die Wesen, die neu hereinkamen, um die Erde zu erobern, wiederbelebten Lemuria mit der übrig gebliebenen Flüchtlingsbevölkerung, sie ließen Herrschaft und Kontrolle einfließen und starteten ein Inkarnationsmodell, das mehr derer aus den Welten, die beherrscht und kontrolliert waren, hierher hineinbringen würde. An dieser Stelle sagten die guten Jungs aus dem Rest des Universums: „Uh-uh, wir müssen etwas dagegen tun!“, ... aber es entwickelte sich eine gewaltige Debatte zwischen den aufgestiegenen Meistern, den Philosophen ... weißt Du, da gab es ein galaktisches Bewusstsein, das in einer anderen Galaxie Krieg ausgelöst hatte, und dieses galaktische Bewusstsein erlaubte es, dass es/er hierher kam. Das wurde als erster Fehler des Prime Creator bekannt. Unsere Galaxie war nicht bereit für den Krieg, sie war nicht gerüstet für Krieg – aber jetzt war es/er da. Deshalb nahmen sie sich zu viel Zeit, um die Folgen zu ergründen. An dieser Stelle nahmen viele Spezies den Krieg auf, um sich selbst zu verteidigen. Es war nur natürlich. Das erschaffte die ersten Linien des Dramas – Mars; Mars ist einer dieser Planeten mit High Tech und sehr kleiner Spiritualität, als er erstmals zum Leben kam. Der Mars war ein Handelszentrum, aber er wurde in einen militärischen industriellen Komplex verwandelt.

Der Mars und die Erde begannen mit ihren ersten Linien des Dramas als die Erde Technologie benötigte, um die Verteidigung und den Befestigungsprozess zu unterstützen. So wurden Mars und Erde miteinander verbunden, *bevor* man sie in dieses Solarsystem brachte. Auf der Venus gab es eine hoch philosophische Gesellschaft mit tausenden individuellen Realitäten, wo Spezies eingeladen wurden, um Philosophie und Bewusstsein zu teilen. Die Venus ist ein Planet, welcher die Zwillingsflamme der weiblichen Energie aus folgendem Grund bekam: Damit konnte sie alle Bewusstheit anderer Welten hier unterstützen.

Zur Erde selbst – während dieser Zeitlinienkriege im Bereich von 480.000 bis 420.000 Jahren zurück, als alle großen Spieler der 2.300 ursprünglichen Seelenfamilien – Entschuldigung; 2.200 ursprüngliche Seelenfamilien und 2.300 verschiedene Spezies ... demnach nur ein kleiner Unterschied. Die Seelenfamilien züchten und erschaffen Spezies, und daraus ergibt sich die aktuelle Zahl der Spezies. Alle von ihnen sind in Konkurrenz um den Besitz der Erde. Und alle von ihnen haben die Zeitreisetechnologie, interdimensionale Schiffe, alle von ihnen haben das Universum erforscht, und sie sind alle im Wettstreit, diese erste Rasse zu erschaffen. Das bringt uns zum Ablauf der Zeitkriege. Wir sehen die Erde als ... ich schaue auf die Erde, bevor die Zeitlinien vereint wurden, als riesige Kugel voller Chaos. Und auf dieser riesigen Kugel voll Chaos kannst du nie wissen, was wirklich gemacht wurde. Eine Person macht etwas,

das dem entgegenwirkt, jemand macht etwas, das dem Anderen entgegenwirkt; jemand erschafft 5.000 Zeitlinien und verändert nur ein wichtiges Detail auf *einer Zeitlinie*, und du wirst es niemals herausfinden. So funktioniert das alles...

LW: (Ich lache)

AB: Lemuria fiel zuerst – wurde wiedererobert – Lemuria stieg wieder auf ... das Licht war in diesem Aufstieg. Als das Licht da war, versuchte es, alle diese Zeitlinien zu entwirren. Die Erde saß fest mit neuen ersten Spezies auf ihr. Diese Spezies benötigten einen Abschluss und sollten diese Welt verlassen ... andauernder Abschluss, Abwanderung, wieder Einwanderung hier; viele von den dunklen Welten kamen jetzt hier herein. Deshalb geschah der *zweite Fall* von Lemuria. Da verstand Lemuria, dass der Krieg verloren war. Sie kapierten es – sie verstanden es dimensional. Aber sie wussten auch, dass sie in ferner Zukunft zu einem Punkt kommen, wo es von extrem dicht zu extrem offen geht, zurück zu extrem dicht, wieder zu extrem offen und wieder extrem dicht. Also fingen sie an, mit einem Drittel bis zu drei Vierteln ihrer Bevölkerung in der Zeit zu hüpfen, um ihre fliegenden Städte in die Zukunft zu bringen und die Leute in der Zukunft von der Vergangenheit zu befreien,. Damit begannen sie ihre Welt auf der zentralen abschließenden Zeitlinie zu verteidigen. Auf der oberen Zeitlinie können die höher dimensional Entitäten hereinkommen und als Führer oder aufgestiegene Meister wirken. In der unteren Zeitlinie können die jungen Seelen oder die Tierseelen auf der Erde leben und dann durch den Besitz von menschlichen Körpern abschließen. Sie waren nicht besorgt wegen der oberen oder unteren Zeitlinie; sie waren besorgt über die zentrale abschließende Zeitlinie; auf dieser fand der Großteil der Zeitlinienkriege statt. Hast du irgendwelche Fragen zu dem?

LW: Gab es Abschlüsse über die Tausenden...

AB: Für 410.000 Jahre gab es keine Abschlussklasse.

LW: Also wäre der normale Prozess eine kontinuierliche Evolution und Abschlüsse...

AB: Richtig.

LW: Das ist ein organischer Prozess ... das würde...

AB: Natürlicher Prozess.

LW: Richtig, und all diese Zeitlinienkriege und die Dunklen haben den Inkarnationsprozess beschädigt, sodass die Leute nicht notwendigerweise aufstiegen und gingen?

AB: Sie sind im Reinkarnationsprozess gefangen. (Im Chor gesagt)

LW: Sie kommen immer wieder zurück ... und wie – sie gehen gerade in die astrale Ebene, haben im Grunde eine Atempause, dann werden sie direkt zurückgeschickt (Andrew nickt).

AB: Direkt zurückgeschickt.

LW: Gibt es auch Pools von Seelen, in denen die Seelen generalisiert wurden und dann gerade...

AB: Ja!

LW: Formatiert und dann im Grunde programmiert für was auch immer...

AB: Ja – und es gibt ganze Einwanderungswellen von Seelen, denen nicht erlaubt ist, hier zu inkarnieren und in unserer astralen Welt festhängen, die im Grunde nicht zurückgehen können, bis sie hier eine Lebenszeit verbracht haben.

LW: Whew...

AB: Die astralen Welten sind überfüllt mit allen diesen Dingen, die gerade festsitzen.

LW: Ahh... steht dies in irgendeiner Weise in Beziehung mit den dämonischen Kräften und all dem?

AB: Oh ja ... denn sehr viele Wesen dort werden ungeduldig...

LW: Verrückt ...! (Beide lachen)

AB: Ungeduldig, wütend ... und einige von ihnen sind dunkle Wesen, welche sogar ihren Aufruf verpasst haben und in das Spiel kommen wollen, um die 15 Wesen hinauszwerfen, aber sie können nicht – sie sitzen fest. Es ist ihr Spiel (von den 15 Wesen).

LW: (Seufzer des Erstaunens; dann auf das Signal des Kameramanns achtend...)

AB: Okay, machen wir eine Pause?

Okay...

LW: Gut – Einverstanden so weit – Puh!

(Beide lachen)

AB: **Habe dich nicht verloren!**

Ende des ersten Teils.